

Also beschlossen vom Ständerathe,
Bern, den 11. Dezember 1867.

Der Präsident: Dr. J. J. Blumer.
Der Protokollführer: J. L. Lütcher.

Also beschlossen vom Nationalrathe,
Bern, den 8. Juli 1868.

Der Präsident: C. Raifer.
Der Protokollführer: Schieß.

Der schweizerische Bundesrath beschließt:
Aufnahme des vorstehenden Bundesbeschlusses in das Bundesblatt.
Bern, den 10. Juli 1868.

Der Bundespräsident: Dr. J. Dubs.
Der Kanzler der Eidgenossenschaft: Schieß.

Bundesbeschluss

betreffend

Bewilligung von Nachtragskrediten an den Bundesrath
für das Jahr 1868.

(Vom 24. Juli 1868.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht der Botschaften des Bundesrathes vom 3. und 17.
Juli 1868,

beschließt:

Es werden folgende Nachtragskredite für das Jahr 1868 bewilligt:

Erster Abschnitt.

Budgetrubriken.

	Fr.	Rp.
B. 2. -- Kapital- und Zinszahlung. Verzinsung des neuen eidg. Anleiheens	90,000. —	

Dritter Abschnitt.**Departement des Innern.**

B. 1. 2. a. Archive	Fr. 1,304. 92	
B. 3. -- Maß und Gewicht	" 1,050. —	
B. 4. -- Unvorhergesehenes	" 4,156. 50	
B. I. -- Internationale Ausstellung in Paris	" 4,362. 25	
B. III. 2. -- Mobiliarananschaffung und Un- terhalt	" 5,000. —	
		15,873. 67

Vierter Abschnitt.**Militärverwaltung.**

A. 2. -- Kaserne in Thun	Fr. 47,776. 67	
A. 10. -- Maschinen zur Fabrication der Infanterie-Munition	" 46,000. —	

F. Patronenhülsenfabrik.

Bau einer Aufseherwohnung u. eines Waarenschuppens, nebst Erstellung einer Fahr- brücke	" 16,000. —	
--	-------------	--

G. Münzverwaltung.

Prägung von 2 Millionen Ein- raggenstücken	" 19,927. —	
		129,703. 67

Total Fr. 235,577. 34

Postulate.

1. Der Bundesrath ist eingeladen, über das Materielle der Frage wegen Veröffentlichung der Protokolle der eidgenössischen Räthe eine besondere Botschaft vorzulegen.

2. Der Bundesrath wird eingeladen, die Kosten, welche während des laufenden Jahres für den Transport der neuen Infanteriemunition

aus den Magazinen des Bundes in diejenigen der Kantone erwachsen, auf Rechnung des Bundes zu nehmen, über die hieraus erfolgenden Ausgaben ein Nachtragkreditbegehren und über die Tragung der Transportkosten für die Zukunft in der nächsten Session der Bundesversammlung einen Bericht und Antrag vorzulegen.

3. Der Bundesrath ist eingeladen, zu untersuchen, ob nicht die vom Bunde fabrizirten Patronen den Kantonen und Schützenvereinen zum Kostenpreise zu überlassen seien, immerhin in der Meinung, daß nicht nur die Verzinsung, sondern auch die Amortisation der Kosten der Maschinenanschaffung in Rechnung falle.

Also beschlossen vom Nationalrathe,

Bern, den 23. Juli 1868.

Der Vizepräsident: **Ruchonnet.**

Der Protokollführer: **Schieß.**

Also beschlossen vom Ständerathe,

Bern, den 24. Juli 1868.

Der Präsident: **Aeppli.**

Der Protokollführer: **J. Kern-Germann.**

Der schweizerische Bundesrath beschließt:

Vollziehung des vorstehenden Bundesbeschlusses.

Bern, den 27. Juli 1868.

Der Bundespräsident: **Dr. J. Dubs.**

Der Kanzler der Eidgenossenschaft: **Schieß.**

Bundesbeschluß betreffend Bewilligung von Nachtragskrediten an den Bundesrath für das Jahr 1868. (Vom 24. Juli 1868.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1868
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	36
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	08.08.1868
Date	
Data	
Seite	64-66
Page	
Pagina	
Ref. No	10 005 864

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.